

Landesliga Ost

Hippach - Schwoich 2:3 (1:2)

300; Dogan. Tore: Stattmann (45.), Einwallner (80., Elfmeter) bzw. Zierl (3.), Bubalo (23.), Gogl (77.). Auch aufgrund der Verpflichtung von Emil Bubalo strebt Schwoich in der aktuellen Saison einen Platz in der ersten Tabellenhälfte an. Nach seinem sehenswerten Heber zur zwischenzeitlichen 2:0-Führung in Hippach hält der Ex-Wörgler bereits bei drei Saisontreffen.

St. Ulrich/H. - Mayrhofen 0:3 (0:0)

150; Schermer. Tore: Pendl (59.), Pinjuh (79.), F. Eberharter (92.). Trotz einiger schmerzhafter Abgänge im Sommer startete Tiroler-Liga-Absteiger Mayrhofen mit drei Siegen in die Saison. „Ich war mit dem Auftreten meiner Mannschaft sehr zufrieden“, freute sich Mayrhofen-Trainer Reinhard Hofer über den Sprung an die Tabellenspitze.

Stumm - Fügen 2:2 (0:1)

200; Hofer. Tore: Braunegger (90.), P. Höllwarth (94.) bzw. Mario Steiner (38.), Keser (79.).

Buch - Angerberg 1:2 (0:1)

150; Ribis. Tore: Landl (81.) bzw. Gschösser (27.), Weiskopf (56.).

Brixen - Kolsass/Weer 2:1 (1:1)

130; Mühlbacher. Tore: M. Grahmmer (34.), Bucher (54.) bzw. Karakoc (19.).

Bruckhäusl - Walchsee 2:0 (1:0)

150; Celik. Tore: Silberberger (42., 84.).

Kufstein II - Ebbs 0:1 (0:1)

100; Schrettl. Tor: Waldner (27.).

1	Mayrhofen	3	7:0	9
2	Ebbs	3	6:0	7
3	Fügen	3	7:2	7
4	Angerberg	3	6:4	7
5	Schwoich	3	8:4	6
6	Kufstein II	3	7:3	6
7	Stumm	3	4:3	5
8	Kolsass/Weer	3	5:5	4
9	Bruckhäusl	3	4:6	4
10	Brixen	3	3:9	3
11	Hippach	3	2:4	1
12	Buch	3	3:7	0
13	Walchsee	3	2:8	0
14	St. Ulrich/H.	3	1:10	0



Nach einem erfolgreichen ersten Jahr mit Landesligist Buch blickt Trainer Manuel Hotter auf einen enttäuschenden Saisonauftakt zurück. Foto: Kristen

Buch kam nicht aus Startlöchern

Buch – Nach einer höchst erfolgreichen Saison, die der FC Buch als Vizemeister mit dem Einzug in die letztlich verlorene Aufstiegsrelegation gegen Natters krönte, ist bei den Unterländern derzeit Wundenlecken angesagt.

Der Auftakt der neuen Saison in der Landesliga Ost ging mit drei Niederlagen völlig daneben. Zumindest in Sachen Ergebnis, denn Trainer Manuel Hotter malt nicht gänzlich schwarz: „Mich stimmt positiv, dass wir nie unterlegen waren. Alle drei Spiele hätten auch anders ausgehen können.“ Nach den Niederlagen gegen Kolsass/Weer (2:3) und in Fügen (0:2) musste sich Buch am Sams-

tag Aufsteiger Angerberg mit 1:2 geschlagen geben. Der Anschlusstreffer von Christian Landl kam zwar zu spät, soll aber dem Stürmer, der in der letzten Saison 19 Mal traf, Auftrieb geben.

Neben den unglücklichen Spielverläufen führt Hotter auch die durch den Erfolgslauf höheren Erwartungen als Grund für den aktuellen Negativlauf an: „Das spielt im Kopf mit.“ Auf die Misere mit Straftaining zu reagieren, kommt für Hotter, der als Co-Trainer mit Fügen bereits Erfahrungen im Krisenmanagement sammelte, nicht infrage: „Wir müssen uns im Training das Selbstvertrauen zurückholen.“ (dale)